

## **Antwort**

### **der Bundesregierung**

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Torsten Herbst, Frank Sitta,  
Oliver Luksic, weiterer Abgeordneter und der Fraktion der FDP  
– Drucksache 19/26671 –**

### **Entwicklung der wirtschaftlichen Lage der Arriva PLC**

#### Vorbemerkung der Fragesteller

Im Jahr 2010 hat die Deutsche Bahn AG (DB AG) für rund 2,7 Mrd. Euro inklusive der Übernahme vorhandener Schulden das britische Unternehmen Arriva PLC erworben. Mit Sitz in Sunderland betreibt Arriva in mehreren europäischen Ländern Bus- und Bahnverkehre. Zunächst galt das Unternehmen als wirtschaftliche attraktive Akquisition für die DB AG. So erwirtschaftete Arriva Anfang der 2010er-Jahre mit rund 50 000 Mitarbeitern einen Jahresumsatz von mehr als 5 Mrd. Euro. (<https://www.handelsblatt.com/26044118.html>) Vor dem Hintergrund der immer weiter steigenden Schuldenlast des DB-Konzerns unternahm der DB-Vorstand im Jahr 2019 zunächst den Versuch, Arriva zu verkaufen. Zu diesem Zeitpunkt beliefen sich die Schulden der DB AG, auch aufgrund neuer Bilanzierungsvorgaben, auf 25 Mrd. Euro. Geplant war zunächst, durch den Komplettverkauf bis zu vier Mrd. Euro einzunehmen.

Im weiteren Verlauf des Jahres 2019 scheiterte der Verkaufsversuch jedoch. Medienberichten war zu diesem Zeitpunkt zu entnehmen, dass dem DB-Aufsichtsrat die von Investoren genannten Angebote zu niedrig gewesen seien. So sollte zumindest der ursprüngliche Kaufpreis von rund 3 Mrd. Euro durch den Verkauf erzielt werden (<https://www.spiegel.de/wirtschaft/unternehmen/arriva-und-brexit-deutsche-bahn-blaest-boersengang-bei-britischer-tochter-ab-a-1292544.html>). Da ein solches Angebot nicht vorlag, entschied die DB AG daraufhin, Arriva im Jahr 2020 an die Börse zu bringen. Zu diesem Zeitpunkt äußerte sich der Vorstandsvorsitzende der DB AG Richard Lutz wie folgt zu Arriva: „Wir wollen auf jeden Fall nächstes Jahr [2020] in den Börsengang gehen und dann etwas gestreckter verkaufen.“ Geplant war zunächst, über einen Zeitraum von drei Jahren gestreckt Anteile an Arriva zu verkaufen, um damit Einnahmen zu generieren und die Schuldenlast der DB AG zu reduzieren (<https://www.sueddeutsche.de/wirtschaft/deutsche-bahn-bahn-bringt-arriva-2020-an-die-boerse-1.4709479>).

Doch bereits im Februar 2020 musste die DB AG einräumen, dass sich die Pläne für einen Börsengang verzögern würden. „Es wird voraussichtlich auch bis Jahresende schwierig“, äußerte damals ein DB-Vertreter gegenüber der Nachrichtenagentur Reuters (<https://www.handelsblatt.com/25564314.html>). Ursächlich für die Verzögerungen waren Medienberichten zufolge insbesondere

re die mit dem Austritt Großbritanniens aus der Europäischen Union verbundenen politischen und wirtschaftlichen Unsicherheiten.

Mit dem Ausbruch der Corona-Pandemie im März 2020 und dem damit verbundenen massiven Einbruch der Fahrgastzahlen im öffentlichen Personennah- und Personenfernverkehr in ganz Europa hat sich für Arriva ein Verlust in Milliardenhöhe ergeben. So wurde berichtet, dass die DB AG 1,4 Mrd. Euro auf den Firmenwert werde abschreiben müssen (<https://www.wiwo.de/unternehmen/handel/konzernkreise-auslandstochter-arriva-reisst-offenbar-milliardenloch-bei-der-bahn-auf/26044282.html>). Da es sich bei der DB AG um ein im Alleineigentum des Bundes befindliches Unternehmen handelt, trägt der Bund – und damit der Steuerzahler – alle mit den Geschäftstätigkeiten von Arriva verbundenen Haftungsrisiken. Vor diesem Hintergrund ergeben sich etwaige Fragen zur wirtschaftlichen Lage des Unternehmens.

1. Wie hat sich der Gewinn vor Zinsen und Steuern (EBIT) der Arriva PLC seit 2010 nach Kenntnis der Bundesregierung entwickelt (bitte pro Jahr einzeln angeben)?
2. Wie hat sich der Umsatz der Arriva PLC seit 2010 nach Kenntnis der Bundesregierung entwickelt (bitte pro Jahr einzeln angeben)?
3. Wie hat sich der Schuldenstand der Arriva PLC seit 2010 nach Kenntnis der Bundesregierung entwickelt (bitte pro Jahr einzeln angeben)?
4. Wie hat sich der Bilanzwert der Arriva PLC seit 2010 nach Kenntnis der Bundesregierung entwickelt (bitte pro Jahr einzeln angeben)?
5. Wie hat sich die Anzahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Arriva PLC seit 2010 nach Kenntnis der Bundesregierung entwickelt (bitte pro Jahr einzeln angeben)?

Die Fragen 1 bis 5 werden aufgrund ihres Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

DB Arriva	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
<b>Bilanzsumme</b>	4.808.517	5.102.461	5.419.697	5.621.856	5.563.033	5.517.892	5.573.743	5.574.476	5.807.092	6.809.780
<b>Aktiva</b>										

Für Earnings Before Interest and Taxes, Umsatz, Schuldenstand und die Anzahl der Vollzeitkräfte (inkl. akkumulierter Teilzeitkräfte) des Geschäftsfelds DB Arriva wird auf die jeweiligen veröffentlichten integrierten Berichte der Deutschen Bahn AG (DB AG), bzw. für die Zeit von 2010 bis 2013 auf deren Geschäftsberichte verwiesen (abrufbar unter: <https://ir.deutschebahn.com/de/berichte/db-konzern-und-db-ag> und <https://ir.deutschebahn.com/de/berichte/archivseite-19>). Aufgrund des unterjährigen Erwerbs der Arriva plc. im Jahr 2010, wurden deren Angaben für in den Geschäftsbericht der DB AG 2010 zu diesem Jahr für den Zeitraum vom 1. September 2010 bis zum 31. Dezember 2010 aufgenommen.

Informationen zum vergangenen Geschäftsjahr 2020 stehen ab der Bilanzpressekonzferenz zur Verfügung.

6. An welchen Unternehmen war die Arriva PLC nach Kenntnis der Bundesregierung zum Stichtag 1. Januar 2021 beteiligt?

Die beigegefügte Tabelle zeigt nach Auskunft der DB AG eine alphabetische Übersicht aller Gesellschaften des Geschäftsfelds DB Arriva zum 31. Dezember 2020:

00741078 Limited	Barraqueiro SGPS SA
AB Busspunkten Helsingborg	Bergamo Trasporti Est S.c.a.r.l.
ACTIOVEN CONSULTING & TRAVELLING s.l.	Bergamo Trasporti Ovest S.c.a.r.l.
AGENEAL-Agencia Municipal de Energia de Almada	Bergamo Trasporti Sud Scarl
Alliance Rail Holdings Ltd	Botniatag AB
Ambuline Limited	Bus Nort Balear s.l.
AMESEIXAL-Agencia Municipal de Energia do Seixal	BUS Service Jarmujavito es Szolgaltato Kft.
APS (Leasing) Ltd	BUS.COM a.s.
Aquabus BV	Busdan 32.1 A/S
Arriva ABC GP Limited	BUSDAN 35 ApS
Arriva ABC Scottish Limited Partnership	BUSDAN 36 ApS
Arriva Bus & Coach Holdings Limited	BUSDAN 37 ApS
Arriva Bus & Coach Ltd	BUSDAN 38 ApS
Arriva Bus Abu Dhabi Limited	BUSDAN 39 ApS
Arriva Bus Transport Polska Sp. z o.o.	BUSDAN 40 ApS
Arriva City s.r.o.	CAF Interregionale dipendenti Srl
Arriva Cymru Limited	Carnia Welcome Scarl
Arriva Danmark A/S	Centrebus Holdings Limited
Arriva Dolenjska in Primorska, druzba za prevoz potnikov, d.o.o.	Classic Coaches (Continental) Limited
Arriva Durham County Limited	Club Financiero Atlantico
Arriva East Herts & Essex Ltd	CONSORZIO ITALIANO BIGLIETTERIE AUTOLINEE
Arriva Finance Lease Limited	Consorzio Operatori Turistici La Thuile
Arriva Galicia S.L.	Cooperativa Forza e Luce di Aosta S.C.
Arriva Hrvatska d.o.o.	CSAD Ceska Lipa a.s.
Arriva Hungary Zrt.	CSAD MHD Kladno a.s.
Arriva Insurance A/S	DB Regio Tyne and Wear Limited
Arriva Insurance Company (Gibraltar) Limited	DPUK a.s.
Arriva International (Northern Europe) Limited	EMPRESA DE BLAS Y COMPANIA S.A.
Arriva International (Southern Europe) Limited	ESFERA BUS S.L.
Arriva International Limited	Estacion Autobuses de Pobra
Arriva International Trains (Leasing) Limited	Estacion de autobuses de Ferrol S.A.
ARRIVA INVESTIMENTOS SGPS,SA	Explotacion Gasoleos de la Coruna, s.l.
Arriva Italia Rail S.R.L.	EXTRA.TO S.c.a.r.l.
Arriva Italia s.r.l.	Grand Central Railway Company Limited
Arriva Kent & Surrey Limited	Great North Eastern Railway Company Limited
Arriva Kent Thameside Limited	Great North Western Railway Company Ltd
Arriva Letbane ApS	Greater Manchester Travelcards Limited
ARRIVA Liorbus, a. s.	Greenline Travel Ltd

ARRIVA LISBOA TRANSPORTES SA	INTEGRAL AVTO prodaja, servisi in tehnicni pregledi vozil d.o.o.
Arriva LITAS d.o.o. Pozarevac	Intercambiador de Transportes Principe PIO S.A.
ARRIVA LONDON NORTH LTD	Irmaos Mota & Ca, Lda
Arriva London Pension Scheme Trustee Limited	ISBA Societat de Garantia Reciproca
ARRIVA LONDON SOUTH LTD	ISFOR 2000 S.p.A.
ARRIVA MADRID MOVILIDAD S.L.	KBM Infond d.o.o.
Arriva Manchester Limited	KD SERVIS a.s.
Arriva Merseyside Limited	KM S.P.A.
ARRIVA METROPOLITANA S.L.	Lecco Trasporti S.c.a.r.l.
ARRIVA Michalovce, a.s.	London and North Western Railway Company Limited
Arriva Midlands Limited	London Overground Rail Operations Limited
Arriva Midlands North Limited	M40 Trains Limited
Arriva Mobility Solutions, s.r.o.	Monterosa Spa
Arriva Morava a.s.	MTL Services Limited
Arriva Motor Holdings Limited	NETOSEC S.L.
Arriva Multimodaal BV	Network Ticketing Limited
ARRIVA NITRA a.s.	NRES Limited
Arriva North East Limited	NV Personeel de Noord-Westhoek
Arriva North West Limited	Omnibus partecipazioni S.R.L.
Arriva Northumbria Limited	OTLIS-Operadores Transportes Regiao de Lisboa, ACE
ARRIVA Nove Zamky, a.s.	PAA Pan Alpen Adria Internationale Personenverkehrssysteme GmbH i.L.
Arriva Östgötapendeln AB	Panturist dionicko drustvo za prijevoz putnika i turizam d.d.
Arriva Passenger Services Pension Trustees Limited	POSLOVNO UDRUZENJE DRUMSKOG SAOBRACAJA SRBI-JATRANSPORT AD BEOGRAD (PALILULA)
Arriva Personenvervoer Nederland BV	Premier Buses Ltd
Arriva plc	Primorski Skladi, d.d. - Optima
Arriva Polska Sp. z o.o.	Primorski Skladi, d.d. - Ziva
ARRIVA PORTUGAL - TRANSPORTES LDA	Rail Settlement Plan Limited
Arriva Rail East Midlands Limited	Rail Staff Travel Limited
Arriva Rail London Limited	Rodinform - Informatica Aplicada aos Transportes, SA
Arriva Rail North Limited	S.A.B. AUTOSERVIZI S.R.L.
Arriva Rail XC Limited	S.ENERGIA - A. Local Gestao Energia do Barreiro e Moita
Arriva RP Sp. z o.o.	S.I.A. Societa Italiana Autoservizi S.P.A.
Arriva Scotland West Limited	S.I.T. SpA
Arriva Service A/S	S.I.T. VALLEE SOC. CONS. A.R.L.
Arriva Service AB	S.T.I. Servizi Trasporti Interregionali SpA
Arriva Service s.r.o.	SAB Piemonte S.r.l. a socio unico
Arriva Services a.s.	SAD INVEST, s.r.o.
ARRIVA Slovakia a.s.	SADEM - SOCIETA' PER AZIONI
Arriva South Eastern Rail Limited	Salvador Caetano-Comercio de Automoveis, SA
ARRIVA SPAIN HOLDING, S.L.	SAVDA Autoservizi Valle d'Aosta S.p.A.
Arriva Spain Rail S.A.	SIA - Societa Immobiliare Autotrasporto Viaggiatori Srl
Arriva Stredni Cechy s.r.o.	Stevensons of Uttoxeter Limited
Arriva Sverige AB	Teamdeck Limited
Arriva Tag AB	TGM (Holdings) Limited
Arriva Technik BV	TGMGroup Limited
Arriva the Shires Limited	The Chiltern Railway Company Limited
Arriva Tog A/S	TIBURTINA BUS S.R.L.
Arriva Touring BV	TPL FVG Scarl s.r.l.
Arriva Trains Holdings Limited	Train Information Services Limited

Arriva Trains Romania SRL	Transcare Solutions Limited
Arriva Trains Wales/Trenau Arriva Cymru Limited	Transportes Sul do Tejo S.A.
Arriva Transport Ceska Republika a.s.	Transportes Urbanos de Santo Tirso Lda
Arriva Transport Solutions Limited	TRANSURBANOS DE GUIMARAES TP, LDA
ARRIVA TRANSPORTES DA MARGEM SUL,SA	Trasporti Brescia Nord S.c.a.r.l.
ARRIVA Trnava, a. s.	Trasporti Brescia Sud S.c.a.r.l.
Arriva Trustee Company Limited	Trieste Trasporti S.P.A.
Arriva UK Bus Holdings Limited	TUF-TRANSPORTES URBANOS DE FAMALICAO,LDA
Arriva UK Bus Investments Limited	Turizem Bled, zavod za pospeševanje turizma Bled
Arriva UK Bus Limited	UCPLUS A/S
Arriva UK Bus Properties Limited	Velebit Turist d.o.o.
Arriva UK Trains Limited	Viajeros del Eo
Arriva Veneto S.r.l.	VT-ARRIVA Szemelyszallito es Szolgaltato Kft.
ARRIVA VIAJES AGENCIA OPERADORA S.L.	West Yorkshire Ticketing Company Limited
Arriva vlaky s.r.o.	White Rose Bus Company Limited
Arriva Vychodni Cechy a.s.	WSMR (Holdings) Limited
Arriva Yorkshire Ltd	XC Trains Limited
Arriva, druzba za prevoz potnikov, d.o.o.	Yorkshire Tiger Limited
At Seat Catering (2003) Limited	Zavarovalnica Triglav
ATB Consorzio Scarl	Zeta Automotive Limited
ATOC Limited	
Autobusni kolodovr d.o.o. Karlovac	
Autocares Mallorca, s.l.	
Autopromet d.d. Slunj	
Autoprometno poduzece d.d. Pozega	
Autos Carballo, S.L.	
Autoservizi F.V.G. S.P.A. - SAF	
Autotrans d.d.	
Autotrans Lika d.d.	
Banca di Credito Cooperativo Valdostana	

7. Welche Kapitalzuflüsse bzw. Gewinnausschüttungen sind der DB AG durch die Arriva PLC seit 2010 nach Kenntnis der Bundesregierung zugeflossen?
8. Wie viele Wertberichtigungen bzw. Abschreibungen über welche Höhe musste die DB AG für die Arriva PLC seit 2010 tätigen (bitte einzeln angeben)?
9. Mit welchem Vermögenswert steht die Arriva PLC in der vorläufigen Jahresbilanz der DB AG zum 31. Dezember 2020?

Die Fragen 7 bis 9 werden aufgrund ihres Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Die Arriva plc. wird durch die DB AG über die Arriva Investments Ltd. gehalten. Gewinnausschüttungen durch die Arriva plc. an die DB AG gibt es daher nicht. Wertberichtigungen/Abschreibungen auf die Arriva plc. finden ebenfalls nicht statt. Nach Auskunft der DB AG wurden im Zeitraum 2010 bis 2019 von der Arriva plc. 105 Mio. Euro (davon 51 Mio. Euro in 2018 und 54 Mio. Euro in 2019) Dividenden an die Arriva Investments Ltd. ausgeschüttet. Arriva In-

vestments ltd. hat mit diesen Mitteln Finanzverbindlichkeiten bei der DB AG getilgt.

Im DB-Konzernabschluss für das erste Halbjahr 2020 wurde aufgrund der mit der Corona-Pandemie deutlich reduzierten Ergebnis- und Cashflow-Planung im Geschäftsfeld DB Arriva (Arriva plc. und deren Tochtergesellschaften) zusammen mit den deutlich erhöhten Kapitalkosten erstmals ein Wertminderungsbedarf von 1,4 Mrd. Euro ausgewiesen, welcher vollständig auf die Abschreibung der von DB Arriva bilanzierten Firmenwerte entfällt.

Im Übrigen wird auf den DB-Konzern-Zwischenabschluss verwiesen (abrufbar unter: <https://ir.deutschebahn.com/de/berichte/db-konzern-und-db-ag>).

10. Wie hoch ist nach Kenntnis der Bundesregierung sowohl das unmittelbare wirtschaftliche Risiko für die DB AG als auch das mittelbare Risiko für den Bund durch die Beteiligungen an der Arriva PLC?

Es wird auf die Antwort der Bundesregierung zu den Fragen 1 bis 6 auf Bundestagsdrucksache 19/25585 verwiesen.

11. In welchen Ländern war die Arriva PLC zum Stichtag 1. Januar 2021 wirtschaftlich tätig, und wie hat sich die Zahl seit 2010 entwickelt (bitte pro Jahr und Land einzeln angeben)?

Stichtag	Länder in denen das Geschäftsfeld DB Arriva tätig ist	Hinweise
1.1.2010	Vereinigtes Königreich, Niederlande, Dänemark, Slowakei, Spanien, Italien, Schweden, Tschechien, Portugal, Ungarn, Polen	Arriva war bei der Übernahme durch die DB AG auch in Deutschland tätig. Arriva Deutschland wurde jedoch aufgrund kartellrechtlicher Auflagen bis zum Verkauf 2011 separat geführt und ist daher hier nicht aufgeführt.
1.1.2011	Vereinigtes Königreich, Niederlande, Dänemark, Slowakei, Spanien, Italien, Schweden, Tschechien, Portugal, Ungarn, Polen	
1.1.2012	Vereinigtes Königreich, Niederlande, Dänemark, Slowakei, Spanien, Italien, Schweden, Tschechien, Portugal, Ungarn, Polen	
1.1.2013	Vereinigtes Königreich, Niederlande, Dänemark, Slowakei, Spanien, Italien, Schweden, Tschechien, Portugal, Ungarn, Polen	
1.1.2014	Vereinigtes Königreich, Niederlande, Dänemark, Slowakei, Spanien, Italien, Schweden, Tschechien, Portugal, Ungarn, Polen, Kroatien, Serbien, Slowenien	Durch Veolia Übernahme in 2013 Markteintritt in Kroatien, Serbien und Slowenien
1.1.2015	Vereinigtes Königreich, Niederlande, Dänemark, Slowakei, Spanien, Italien, Schweden, Tschechien, Portugal, Ungarn, Polen, Kroatien, Serbien, Slowenien	
1.1.2016	Vereinigtes Königreich, Niederlande, Dänemark, Slowakei, Spanien, Italien, Schweden, Tschechien, Portugal, Ungarn, Polen, Kroatien, Serbien, Slowenien	
1.1.2017	Vereinigtes Königreich, Niederlande, Dänemark, Slowakei, Spanien, Italien, Schweden, Tschechien, Portugal, Ungarn, Polen, Kroatien, Serbien, Slowenien	
1.1.2018	Vereinigtes Königreich, Niederlande, Dänemark, Slowakei, Spanien, Italien, Schweden, Tschechien, Portugal, Ungarn, Polen, Kroatien, Serbien, Slowenien	

<b>Stichtag</b>	<b>Länder in denen das Geschäftsfeld DB Arriva tätig ist</b>	<b>Hinweise</b>
1.1.2019	Vereinigtes Königreich, Niederlande, Dänemark, Slowakei, Spanien, Italien, Schweden, Tschechien, Portugal, Ungarn, Polen, Kroatien, Serbien, Slowenien	
1.1.2020	Vereinigtes Königreich, Niederlande, Dänemark, Slowakei, Spanien, Italien, Schweden, Tschechien, Portugal, Ungarn, Polen, Kroatien, Serbien, Slowenien	
1.1.2021	Vereinigtes Königreich, Niederlande, Dänemark, Slowakei, Spanien, Italien, Schweden, Tschechien, Portugal, Ungarn, Polen, Kroatien, Serbien, Slowenien	

